



OSZ Barnim

# OSZ I Barnim mal anders

Name der Veranstaltung: .....

Datum/Ort: .....

Ich bin:

<input type="checkbox"/> SCHÜLER	<input type="checkbox"/> LEHRER	<input type="checkbox"/> GAST
----------------------------------	---------------------------------	-------------------------------

ORGANISATION

INHALT

UND SONST?

Vorbereitung

Niveau

Einladung

Absicht erreicht

Raumgestaltung

Interessant

Einbeziehung der Schülerschaft

Unterhaltsam

Disziplin

Lehrreich

Atmosphäre



**Evaluationsbogen**

Projekte, Exkursionen, Fahrten, Feiern

Ehrliche Meinung

Anonym

Vorschläge

Hinweise

5 mal Kreuz = sehr gut  
Kein Kreuz = mies

**DAMIT WIR IMMER BESSER WERDEN**

**Gesamturteil: Ich meine, es war alles in allem eine ...**

Gelungene Veranstaltung



Veranstaltung mit Höhen und Tiefen



Veranstaltung, die stark verbesserungswürdig war



## Welche Ziele haben wir?

- eine möglichst hohe Qualität der Ausbildung
- ein guter Abschluss mit einem Durchschnitt von 2 oder besser in einem vernünftigen Umfeld
- unsere Prüfungen erfolgreich abschließen
- bessere Prüfungsvorbereitung
- gute Jobchancen
- mehr Vertrauen in die Schüler
- Schüler sollten nach Festlegung eines Verantwortlichen den Medienraum eigenständig nutzen dürfen
- eine gesicherte Zukunft
- Verschönerung der Räume (Plakate, Pflanzen, Wandmalerei)
- partnerschaftliche Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Schülern weiterführen
- bessere Kommunikation über die Schülersprecher
- eine Schule ohne Rassismus
- unsere Schule nachhaltig zu verbessern
- keine Einschüchterung im Unterricht durch die Lehrer



## Wie können wir als Schüler die Schulentwicklung unserer Schule mit gestalten?

### Wie bringen wir uns in den Prozess der Schulentwicklung ein?

- indem die Klassen allgemein mehr integriert werden in die jeweiligen Prozesse
- Veranstaltungen gemeinsam planen
- Abstimmungen und Umfragen in den Klassen durchführen; fördert den Zusammenhalt
- regelmäßige Teilnahme an den Schülerstammtischen
- bessere Informationsweitergabe für die Schüler
- Beteiligung an Schulprojekten
- Mitarbeit in den Bildungsgangkonferenzen
- durch Umfragen
- Absprachen mit der Klasse und mit den Lehrern
- Mitwirkung am Tag der offenen Tür
- Informationsveranstaltung für Schüler, damit auch sie erfahren, was alles angeboten wird
- direkter Fragebogen an Klassenlehrer
- Demokratie– Fragen von Schülern nicht hin und her schieben, sondern beantworten und diskutieren
- durch die gemeinsame Gestaltung der Homepage
- indem wir die Regeln einhalten

## Was möchten wir verändern?

- wir hätten gern einen Pausenraum
- allgemeiner Pausenraum mit Internet
- mehr Regeln einhalten
- die Rechner sollten ein bisschen schneller sein und USB– Sticks sollte man laden können
- bessere Organisation von Räumen und Vertretungslehrern/ schnellere Organisation
- bessere Informationsweitergabe
- qualifizierte Lehrkräfte beschaffen, gleiche Ausbildungslehrgänge haben zu starke Abweichungen
- wir brauchen einen Kummerkasten
- Feedbackkasten
- mehr Aktivitäten zum Schulprogramm hinzu fügen (Interesse wecken, Teamfähigkeit)
- Schulbibliothek sollte auch geöffnet sein
- Hospitation durch Abteilungsleiter bei Fachlehrern
- feste Räume für Schülervertreter mit PC, Drucker etc.
- Möglichkeiten suchen, um auf Defizite von einzelnen Schülern einzugehen (Nachhilfe, AG, unbewertete „Hilfshausaufgaben“ auf Wunsch)
- Nachschreibetermine sollten enger zusammen gelegt werden (alle 3 Wochen)
- Lehrer sollten Kommunikation untereinander verbessern (z. B. bei geteilten Stoffgebieten)
- Änderung der Unterrichtszeit (Dienstag 9 Stunden, Freitag 5 Stunden?)
- Zusammenarbeit zwischen Lehrern und Schülern
- mehr Schülerparkplätze
- Vertrauenslehrer
- weniger Unterrichtsausfall
- Verspätungszettel (ab 20 min ausfüllen)
- für FOS– Klassen mehr Unterricht (bestimmte Themen werden zu wenig behandelt)
- Schüler bearbeiten Stoff; Lehrer könnten flexibler sein

## Was befürchten wir?

- schlechter Ruf der Schule nach außen durch Unzufriedenheit der Schüler (z. B. durch Unterrichtsausfall)
- Verschlechterung der Noten und der Prüfungsergebnisse bei Lehrermangel
- dass noch mehr Lehrer ausfallen und wir damit nicht adäquat ausgebildet werden
- zu viel Druck und Mangelausbildung durch Aus- und Wegfall
- Prüfungsangst durch ständigen Unterrichtsausfall
- mangelndes Durchsetzungsvermögen lässt den Unterricht leiden - nicht nur drohen, auch machen
- dass der Sportunterricht dieses Schuljahr nicht mehr stattfindet
- Klassen mit zu hoher Klassenstärke (schwächere Schüler bleiben auf der Strecke)
- zu wenig Fachlehrer
- dass wir die gelernten Inhalte wieder vergessen
- keine Aufklärung über die Möglichkeiten an unserer Schule



## Wie können wir als Schüler die Schulentwicklung unserer Schule mitgestalten?

### Was wollen wir behalten, bewahren?

- die Sauberkeit an unserer Schule
- Partnerschaften in jeglicher Hinsicht
- Tafeln
- Frau Lau
- gutes Verhältnis zu den Lehrern
- Schülerstammtisch beibehalten, damit die Schüler in der „Politik“ der Schule weiterhin einbezogen werden
- kleine Klassenverbände
- Fremdsprachenzertifikate
- internationaler Schüleraustausch
- Blockunterricht
- innovative Lehrer
- technische Neuerungen
- Schüleraccount im PC- Raum
- Modernität: interaktive Whiteboards; Rollos
- die gemeinsame Zusammenarbeit zwischen der Schulleitung und den Schülern
- dass Reflexionen der Schüler respektiert werden und Verbesserungen eintreten
- Stundenzahlen (Anzahl der Stunden) Abt. 3
- Demokratie

### Was wollen wir noch ansprechen?

- BGJ- Klassen sollten mehr gefördert werden
- WICHTIG: Expertenrunden mit aufklärender Funktion, z. B. Themen wie Mobbing, Alkohol, Drogen
- bessere Transparenz in der Schülersprecherarbeit
- mehr Sportlehrer einsetzen
- Vermeidung von zu wenig Unterrichtsstunden am Tag (mind. 5 Stunden am Tag)
- andere Einteilung der Prüfungsvorbereitung (z. B. 1. bis 3. Block)
- einheitliche Verkürzungszeiten—nicht nur zum Freitag
- es sollte möglich sein, dass jeder Lehrer an jedem Tag seinen Unterricht vorziehen kann
- mehr Busse am Zeugnistag
- Praxis mit der Theorie verbinden, soll heißen: bei den Verwaltungsfachangestellten einen Unterrichtstag als Praxistag/ Projekttag gestalten
- Verwaltungsmitarbeiter kommen in den Unterricht
- den Unterricht auch in den Fremdsprachen praxisbezogener durchführen (Verwaltungsfachangestellte/ Einzelhandelskaufleute)
- saubere Toiletten; kein eiskaltes Wasser auf den Toiletten
- mehr Busse zum Unterrichtsende
- Schule ohne Rassismus - Projekt für Schüler
- Thema Mobbing
- IV- Unterricht im nächsten Schuljahr für die Abt. 1 absichern
- Busfahrzeiten ändern
- Lehrkräfte könnten flexibler bzw. anders eingesetzt werden, um effizient Ausfall zu kompensieren
- mehr Informationen auch „allgemein“ sichtbar aushängen, z. B. im Vertretungskasten der Abt. 3
- ungerechte Behandlung im Unterricht durch Lehrer
- manche Fächer (DE, EN) sollten durch prüfungsrelevante Fächer ersetzt werden (wenn schon ständig etwas ausfällt)